

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Information zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß Artikel 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Im Rahmen der nachfolgenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen wird dem Nutzer einer PymontCard in ihrer jeweiligen Ausführung aufgezeigt, wie die Niedersächsisches Staatsbad Pymont Betriebsgesellschaft mbH (nachfolgend Kurverwaltung genannt) seine personenbezogenen Daten verarbeitet, insbesondere erhebt, nutzt und speichert.

1. Begriffsbestimmung

a.) Als personenbezogene Daten werden nachfolgend Informationen bezeichnet, die einer bestimmten oder bestimmbar natürlichen Person zugeordnet und zu ihrer Identifizierung genutzt werden können. Keine personenbezogenen Daten sind anonymisierte oder verdichtete Daten, die auch zusammen mit anderen Informationen oder in anderer Weise nicht zur Identifizierung eines bestimmten Nutzers verwendet werden können.

b.) Als Leistungsendstellen werden nachfolgend die angeschlossenen Leistungserbringer, welche etwa im Bereich der Nahverkehrsdienstleistungen und im Bereich Gesundheit, Kultur, Handel, Sport sowie Freizeit (nachfolgend Leistungsendstellen genannt) zu finden sind, bezeichnet.

2. Änderungsvorbehalt

Die Kurverwaltung kann diese Datenschutzerklärungen jederzeit mit einer Frist von 30 Tagen ändern. Jede Änderung wird dabei in den Geschäftsräumen der Kurverwaltung und bei allen angeschlossenen Ausgabestellen ausgelegt sowie im Internet unter www.staatsbad-pymont.de veröffentlicht. Registrierte Nutzer werden in diesem Fall zudem entsprechend per E-Mail über Änderungen und ihre Rechte informieren.

3. Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter

a.) Verantwortliche Stelle für Nutzer der elektronischen PymontCard 365 in all ihren Ausführungen ist die:

Niedersächsisches Staatsbad Pymont Betriebs GmbH

Heiligenangerstr. 6

31812 Bad Pymont

Tel.: 05281/151562

Fax: 05281/151910

E-Mail: Datenschutz@staatsbad-pymont.de

b.) Die Kontaktdaten unseres betrieblichen Datenschutzbeauftragten lauten:

Herr Henning Lüdecke

Lüdecke und Fritsch Rechtsanwälte

Hinüberstraße 8

30175 Hannover

Tel.: 0511/54543874

Fax.: 0511/54543879

E-Mail: kanzlei@lflegal.de

4. Verbindliche Datenschutzregeln

Die Kurverwaltung verpflichtet sich, die personenbezogenen Daten des Nutzers im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze und gemäß den nachfolgend beschriebenen, verbindlichen, unternehmensinternen Datenschutzregeln nur zur Nutzung von Angeboten im Rahmen der PymontCard 365 zu verarbeiten, insbesondere zu erheben, zu nutzen und zu speichern.

5. Erhebung personenbezogener Daten

Die Kurverwaltung erhebt nachfolgende Arten personenbezogener Daten, um dem Nutzer die Nutzung der PymontCard in ihrer jeweiligen Ausführung zu ermöglichen:

a.) Automatisch erfasste Daten

Es handelt sich um folgende Daten:

- Daten, die der Nutzer zur Empfangnahme seiner PymontCard 365 in ihrer jeweiligen Ausführung angibt, wie Vor- und Nachname, Straße und Hausnummer, Postleitzahl und Ort, Nationalität, Geburtsdatum und eventuell auch E-Mailadresse, Telefonnummer, Mobiltelefonnummer, Postanschrift und (je nach genutztem Service) unter Umständen Finanzinformationen wie Kreditkarten- oder Bankdaten;
- Transaktionsdaten im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme von Angeboten und Vergünstigungen von Leistungsendstellen;
- Versand-, Rechnungs- und andere Daten, die der Nutzer für die Inanspruchnahme von sonstigen Dienstleistungen und Produkten gegenüber der Kurverwaltung und/oder einer Ausgabestelle und/oder den Leistungsendstellen angibt und
- weitere personenbezogene Daten, die die Kurverwaltung zur Überprüfung bei Verdacht auf eine Vertragsverletzung und zur Authentifizierung benötigt und seitens des Nutzers freiwillig erhält (z.B. Anfertigung einer Rechnungskopie).

b.) Erfassung von personenbezogenen Daten

Sofern die Kurverwaltung weitere als die oben genannten personenbezogene Daten erfasst, die im Zusammenhang mit der Nutzung der Internetseiten der Kurverwaltung durch den Nutzer übertragen werden, wird die Kurverwaltung den Nutzer vorab darüber informieren und, sofern gesetzlich erforderlich, um seine Einwilligung bitten (z. B. für Marketingmaßnahmen).

c.) Datenerfassung aus anderen Quellen

Der Kurverwaltung ist es zwecks Ergänzung von Kontoinformationen möglich, zusätzliche Informationen über den Nutzer bei Dritten einzuholen. Dabei geht es um Kreditprüfungsdaten und weitere Informationen von Wirtschaftsauskunfteien, soweit gesetzlich zulässig.

6. Zwecke der Nutzung personenbezogener Daten

a.) Es erfolgt die Erhebung und Nutzung personenbezogener Daten des Nutzers, um ihm die sichere, reibungslose, vorteilhafte und persönliche Nutzung der PymontCard 365 in ihrer jeweiligen Ausführung bieten zu können.

b.) Die Kurverwaltung nutzt die personenbezogenen Daten um:

- den Zugriff des Nutzers auf das elektronische PymontCard-System und dessen Vorteile und sonstige Nutzungsmöglichkeiten im Rahmen des gewünschten Kundenservices sicherzustellen;
- Sicherheitsverletzungen und verbotene oder rechtswidrige Aktivitäten zu verhindern, zu erkennen und zu untersuchen sowie die PymontCard 365-Nutzungsbedingungen durchzusetzen;
- die Leistungen der Kurverwaltung und auch deren Angebote auf ihren Internetseiten und in ihren dortigen Anwendungen zu messen und zu verbessern;
- den Nutzer in folgenden Fällen kontaktieren zu können: Streitfallschlichtung, Geldforderungsdurchsetzung, zur Behebung technischer Probleme mit den Daten des Nutzers und in anderen gesetzlich zugelassenen Fällen.

7. Nutzung personenbezogener Daten zu Marketingzwecken

a.) Eine Nutzung der personenbezogenen Daten zu Marketingzwecken erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Sofern eine Datenverarbeitung auf einer Einwilligung des Nutzers beruht, hat dieser jederzeit das Recht, der Datennutzung zu Marketingzwecken zu widersprechen.

b.) Die Kurverwaltung sichert hiermit zu, dass sie die personenbezogenen Daten des Nutzers ohne seine vorherige ausdrückliche und schriftliche Einwilligung nicht an Dritte für deren Marketingzwecke weitergibt.

8. Auskunft und Widerspruch gegen die Nutzung personenbezogener Daten

a.) Der Nutzer hat das Recht, von der Kurverwaltung eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob diese ihn betreffende personenbezogene Daten verarbeitet. Ist dies der Fall, hat der Nutzer ein Recht auf Auskunft über die betroffenen Daten. Er hat weiter ein Recht darauf, dass die Kurverwaltung unrichtige Daten berichtigt. Zudem hat er ein Recht auf die Einschränkung der Datenverarbeitung oder Löschung seiner personenbezogenen Daten sofern der Wunsch nicht mit einer gesetzlichen Pflicht zur Aufbewahrung von Daten

kollidiert und er hat das Recht, die ihn betreffenden personenbezogenen Daten, welche er der Kurverwaltung bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

b.) Basiert die Verarbeitung der Daten des Nutzers nicht auf einer gesetzlichen Erlaubnis, sondern auf einer Einwilligung des Nutzers, welche er der Kurverwaltung erteilt hat, hat er das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung jederzeit zu widerrufen. Dies kann jedoch zur Folge haben, dass die Kurverwaltung dann technisch nicht mehr in der Lage ist, dem Nutzer die Funktionen und Vorteile seiner PymontCard 365 im vollen Umfang weiter zur Verfügung zu stellen.

c.) Der Nutzer hat ferner das Recht, sich bei der für die Kurverwaltung zuständigen Landesdatenschutzbehörde des Landes Niedersachsen (die Kontaktdaten finden Sie unter www.lfd.niedersachsen.de), zu beschweren, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

d.) Zur Ausübung seiner vorgenannten Rechte kann sich der Nutzer an die oben unter 3.) genannte verantwortliche Stelle wenden.

9. Offenlegung personenbezogener Daten

a.) Die Kurverwaltung legt personenbezogene Daten des Nutzers nur offen, um gesetzliche Verpflichtungen zu erfüllen und rechtswidrigen Taten im Zusammenhang mit der PymontCard in ihrer jeweiligen Ausführung und/oder dem elektronischen PymontCard-System insgesamt nachgehen zu können oder Rechte Dritter zu schützen.

b.) Die Offenlegung von personenbezogenen Daten geschieht dabei jedoch nur in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen.

c.) Personenbezogenen Daten werden Dritten gegenüber nicht für Werbe- und/oder Marketingzwecke offengelegt.

d.) Die Kurverwaltung ist berechtigt, personenbezogene Daten des Nutzers an folgende Personen weiterzugeben:

- Alle Leistungsentstellen und Ausgabestellen der PymontCard 365 (Flyer ist für den Gast an den Ausgabestellen erhältlich)
- beauftragte Dienstleister, die für die Kurverwaltung das elektronische PymontCard-System und die Einsatzfähigkeit der PymontCard in all ihren Ausführungen unterstützen;
- beauftragte Dienstleister, die für die Kurverwaltung deren Internetseiten und dortige Anwendungen unterstützen;
- Dienstleister, die die Untersuchung von Betrugsfällen sowie die Durchsetzung von Geldforderungen aus der Teilnahme an dem elektronischen PymontCard-System bzw. der Nutzung der PymontCard in ihrer jeweiligen Ausführung unterstützen;
- Dritte, an die laut ausdrücklichem Verlangen des Betroffenen dessen personenbezogene Daten übermittelt werden sollen;
- Strafverfolgungs- oder Aufsichtsbehörden oder sonstige autorisierte Dritte Kraft eines Ersuchens auf Auskunft gemäß eines Ermittlungsverfahrens oder dem Verdacht einer Straftatbegehung, eine sonstigen rechtswidrigen Handlung oder anderen Tat, die für die Kurverwaltung oder den Nutzer zu einer rechtlichen Haftung führen kann. Es werden dann – soweit vorhanden - herausgegeben: Vor- und Nachname, Straße und Hausnummer, Postleitzahl und Ort, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Nutzernamen und Betrugsbeschwerden.
- Kreditauskunfteien, sofern und soweit gesetzlich zulässig, um etwa Zahlungsverzögerungen oder – ausfälle und andere Unregelmäßigkeiten zu melden, die für die Kreditwürdigkeit des Nutzers relevant sind.

e.) Die Kurverwaltung sorgt mit technischen, organisatorischen und vertraglichen Maßnahmen für den Schutz der personenbezogenen Daten des Nutzers; in ausländischen Staaten mag das Datenschutzniveau jedoch geringer sein. Daher gibt die Kurverwaltung personenbezogene Daten des Nutzers an Institutionen ausländischer Staaten nur dann heraus wenn von dort eine schriftliche Vorladung, ein schriftlicher Gerichtsbeschluss oder ein schriftlicher Nachweis über ein anderes staatliches Verfahren vorgelegt wurde und die Kurverwaltung zudem davon überzeugt ist, dass die Maßnahme der ausländischen Institution nicht gegen den deutschen ordre public verstößt und durch die Herausgabe der personenbezogenen Daten weiterhin zur Abwehr einer unmittelbar drohenden Gefahr für Leib und Leben oder Sach- und Geldwerte notwendig ist.

10. Zugriff und Änderung personenbezogener Daten

a.) Der Zugriff und die Änderung der personenbezogenen Daten des Nutzers im elektronischen PymontCard-System sind nur der Kurverwaltung, dem von ihr beauftragten Dienstleister und der zuständigen Ausgabestelle gestattet; Voraussetzung für diesen Zugriff und etwaige Änderungen ist unter anderem die Verwendung eines nur autorisiertem Personal bekannten, passwortgeschützten Zugangs.

b.) Nutzer selbst können die meisten ihrer personenbezogenen Daten aufrufen, überprüfen und ändern lassen. Dazu muss lediglich die Ausgabestelle oder die Kurverwaltung aufgesucht und unter Vorlage eines Legitimationspapiers die etwaige Datenänderung erbeten werden. Der gesetzliche Anspruch auf Berichtigung, Löschung und Sperrung der personenbezogenen Daten des Nutzers bleibt davon unberührt.

11. Schutz und Speicherung personenbezogener Daten

a.) Die Kurverwaltung speichert die personenbezogenen Daten des Nutzers nur auf Servern in Deutschland.

b.) Durch organisatorische und vertragliche Maßnahmen werden die personenbezogenen Daten des Nutzers zudem vor unbefugtem Zugriff Dritter geschützt. Ebenso werden gemäß dem aktuellen Stand der Technik zusätzlich technische Schutzmaßnahmen durchgeführt.

12. Löschung und Aufbewahrung personenbezogener Daten

a.) Sofern der Nutzer es verlangt, wird die Kurverwaltung seine personenbezogenen Daten unverzüglich löschen bzw. sperren, damit andere Personen diese Daten nicht mehr abrufen könnten.

b.) Die Kurverwaltung wird personenbezogene Daten des Nutzers nach Ablauf der Gültigkeitsdauer einer PymontCard in ihrer jeweiligen Ausführung im Allgemeinen löschen.

c.) Personenbezogene Daten des Nutzers werden jedoch in jedem Falle erst dann gelöscht, wenn keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten mehr bestehen und die Kurverwaltung auch nicht aus eigenen berechtigten Interessen (z.B. im Falle etwaig schwebender strafrechtlicher Ermittlungsverfahren, Streitschlichtungsverfahren oder offenen Zahlungsansprüche gegen den Betroffenen) von einer Löschung noch absehen muss/darf. In solchen Fällen werden die personenbezogenen Daten des Nutzers solange wie für den jeweiligen Zweck erforderlich und gesetzlich zulässig aufbewahrt. Sie werden jedoch während dieser Zeit für den Zugriff durch unberechtigte Dritte gesperrt.

13. Dritte Parteien

Informationen in diesen datenschutzrechtlichen Bestimmungen beziehen sich, sofern und soweit nicht darin ausdrücklich anders dargestellt ausschließlich auf die Nutzung und Offenlegung von personenbezogenen Daten des Nutzers durch die Kurverwaltung selbst.

Kontakt:

Niedersächsisches Staatsbad Pymont Betriebsgesellschaft mbH

Heiligenangerstr. 6

31812 Bad Pymont

Tel.: 05281 / 151501

Fax: 05281 / 151910

E-Mail: kurdirektion@staatsbad-pymont.de